



Dr. J. M. Vaninger



DR. I. TH. BAUMFELDT.

Dr. Isidor Theodor Baumfeldt, geboren am 13. Februar 1849, wurde im Jahre 1873 an der Wiener Universität zum Doktor der Rechte promoviert. Neben der praktischen juristischen Ausbildung widmete er sich volkswirtschaftlichen Studien, welche er bald in einem Wiener Hypothekar-Institute zu verwerten Gelegenheit hatte. Im Jahre 1878 wurde Dr. Baumfeldt in die Geschäftsleitung der Österreichischen Zentral-Bodenkreditbank berufen und nahm an der Entwicklung dieser Anstalt in so verdienstvoller Weise Anteil, daß er im Jahre 1904 zum leitenden Direktor ernannt und im Jahre 1915 in den Verwaltungsrat der Bank und zum Vizepräsidenten derselben gewählt wurde. Dr. Baumfeldt hat auch in der Verwaltung verschiedener Industriegesellschaften sehr erfolgreich mitgewirkt.

Als Mitglied zahlreicher gemeinnütziger und Wohltätigkeitsvereine hatte er vielfach Gelegenheit, sich auch auf diesen Gebieten in dankenswerter Weise zu betätigen.

In Anerkennung seiner Verdienste auf volkswirtschaftlichem Gebiete wurde Dr. Baumfeldt mit Allerhöchster Entschliebung vom 7. Mai 1899 der Titel eines Regierungsrates verliehen. In neuerlicher Anerkennung seiner verdienstvollen Tätigkeit verlieh ihm Seine Majestät der Kaiser am 30. November 1908 den Orden der Eisernen Krone III. Klasse.

